

NIEDERSCHRIFT

über die 42. Sitzung **der Gemeindevertretung Breklum** am Donnerstag, dem 14.09.2017, 19:30 Uhr, in Breklum, **Restaurant "Dravendahl", Dreisdorfer Str. 13**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:40 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Heinrich Bahnsen

Gemeindevertreterin

Dörte Christiansen ab 20.00, zu TOP 6

Gemeindevertreter

Siegfrid Asmussen
Arno Borchardt ab 19.50, zu TOP 2
Claus Lass
Ernst-Georg Nommsen
Bruno Schildhauer
Frank van Balen ab 19.40, zu TOP 2

Protokollführerin

Maret Beck

Nicht anwesend:

Gemeindevertreterin

Johanna Voigts

Gemeindevertreter

Holger Arff
Walter Klang
Hans-Jürgen Petersen
Bernhard Schweger

Seniorenbeirat

Regina Stropp

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Öffentlichkeitsbeteiligung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Breklum
Vorlage: 020/202/2017
- 2 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 3 Änderungsantrag zur Tagesordnung nach § 4 (4) der Geschäftsordnung
- 4 Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 40 vom 13.07.2017

- 5 Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 41 vom 17.08.2017
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 9 der Gemeinde Breklum
Vorlage: 020/203/2017
- 8 Beratung und Beschlussfassung über den Feuerwehrbedarfsplan
Vorlage: 020/199/2017
- 9 Beschaffung eines Feuerwehrlöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Breklum
Vorlage: 020/200/2017
- 10 Beratung und Beschlussfassung zur I. Veränderungsliste zum Stellenplan 2017
- 11 Beratung und Beschlussfassung zur I. Nachtragshaushaltssatzung nebst Anlagen und der Veränderungen zum Investitionsprogramm 2015-2020
- 12 Informationen des Bürgermeisters und der Fraktionsvorsitzenden
- 13 Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters und gegebenenfalls Beschlussfassung zu Ausschussangelegenheiten, Beschlussempfehlungen sowie Auftragsvergaben
- 14 Anträge
- 15 Verschiedenes

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 16 und 17 werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

II. Nichtöffentlicher Teil

- 16 Personalangelegenheiten
- 17 Bau- und Grundstücksangelegenheiten

I. Öffentlicher Teil

- 18 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:
(Öffentlichkeitsbeteiligung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Breklum
Vorlage: 020/202/2017)

Die anwesenden Gemeindevertreter sind sich einig, diesen Tagesordnungspunkt vor die Eröffnung der Sitzung vorzuziehen, da die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung noch nicht gegeben ist.

Bürgermeister Bahnsen übergibt das Wort an Bau- u. Planungsausschuss Claus Lass. Gemeindevertreter Claus Lass erläutert ausführlich die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 (Sondergebiet Einzelhandel / Technische Fahrzeugkontrolle).

Begründung:

Die Planungsunterlagen zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Breklum als Bebauungsplan im Vereinfachten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch werden dargestellt und erläutert.

Von den anwesenden Einwohnern bzw. Mitgliedern der Gemeindevertretung werden keine Anmerkungen zur Planung gemacht.

Zu Punkt 2 der TO:

(Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit)

Bürgermeister Bahnsen begrüßt die Anwesenden und Zuhörer recht herzlich und eröffnet die heutige Sitzung um 19.55 Uhr. Ein besonderer Gruß ergeht an die Kameraden der Feuerwehr Breklum und Udo Rahn von den Husumer Nachrichten. Gegen die form- u. fristgerechte Einladung vom 31.08.2017 werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und Maret Beck zur Protokollführerin bestellt.

Gemeindevertreterin Dörte Christiansen nimmt ab 20:00 Uhr an der Sitzung teil.

Zu Punkt 3 der TO:

(Änderungsantrag zur Tagesordnung nach § 4 (4) der Geschäftsordnung)

Es liegen keine Änderungen zur Tagesordnung vor.

Zu Punkt 4 der TO:

(Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 40 vom 13.07.2017)

Die Niederschrift Nr. 40 vom 13.07.2017 liegt allen Mitgliedern als Kopie vor. Die Niederschrift wird in ihrer ursprünglichen Form gebilligt.

Zu Punkt 5 der TO:

(Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 41 vom 17.08.2017)

Die Niederschrift Nr. 41 vom 17.08.2017 liegt allen Mitgliedern als Kopie vor. Die Niederschrift wird in ihrer ursprünglichen Form gebilligt.

Zu Punkt 6 der TO:

(Einwohnerfragestunde)

Es ergehen folgende Wortmeldungen:

- Matthias Ketelsen erläutert, dass in der Kirchenstraße während der Verlegung der Breitbandtechnologie ein Lampenkabel verlegt wurde. Dies könnte die Leuchten der Alten Dorfstraße versorgen.
Der Vorschlag wird von der Gemeindevertretung gebilligt.

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 9 der Gemeinde Breklum
Vorlage: 020/203/2017)

Begründung:

Im Bereich des Sondergebietes Einzelhandel / Technische Fahrzeugkontrolle - Bereich 2 - soll für den bestehenden KiK-Markt die Möglichkeit eröffnet werden, die Verkaufsflächen auf mehr als 400 qm auszuweiten. Hierfür ist eine Änderung der Festsetzungen des Bebauungsplanes erforderlich.

Beschluss:

1. Der vom Büro Jappsen, Todt und Bahnsen ausgearbeitete Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 als Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch für das Gebiet östlich der Husumer Straße (B5) bis Dreisdorfer Straße (L28) und Eisenbahnlinie und westlich der Husumer Straße (B5) bis Bollhusweg (L11) und Süderweg und südlich bis Carolinenweg und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Zu Punkt 8 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über den Feuerwehrbedarfsplan
Vorlage: 020/199/2017)

Begründung:

Antrag auf Feuerschutzsteuer

Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrlöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Breklum

Bei Anträgen auf Gewährung einer Zuwendung des Feuerwehrwesens nach § 23 FAG (Feuerschutzsteuer) ist ein von der Gemeindevertretung beschlossener Feuerwehrbedarfsplan nebst Anlage nach dem Muster der Landesfeuerwehrschule Schleswig-Holstein beizufügen.

Ziel der Feuerwehrbedarfsplanung ist den für eine leistungsfähige Feuerwehr erforderlichen Bedarf festzustellen. Der Feuerwehrbedarfsplan bildet somit die Entscheidungsgrundlage zur Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges für die Gemeindevertretung.

Die Feuerwehr Breklum hat mit Datum vom 18.07.2017 einen Feuerwehrbedarfsplan nebst Anlage aufgestellt. Dieser wurde dem Kreis Nordfriesland vorab zur Prüfung zugesandt. Herrn Hach vom Kreis Nordfriesland sind keine Unstimmigkeiten aufgefallen.

Demzufolge kann der Feuerwehrbedarfsplan nebst Anlage von der Gemeindevertretung beschlossen werden.

Beschluss:

Der Feuerwehrbedarfsplan nebst Anlage vom 18.07.2017 wird beschlossen.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 9 der TO:

(Beschaffung eines Feuerwehrlöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Breklum
Vorlage: 020/200/2017)

Begründung:

Die Feuerwehr Breklum benötigt ein neues Löschfahrzeug. Das zu ersetzende Tanklöschfahrzeug (TLF 16/24 Tr) ist 28 Jahre alt. Die Feuerwehr Breklum beabsichtigt das TLF 16/24 Tr durch ein Löschfahrzeug LF10 oder ein Staffellöschfahrzeug StLF zu ersetzen. Die Ausschreibung soll im Jahre 2018 erfolgen.

Der Feuerwehrbedarfsplan vom 18.07.2017 der Freiwilligen Feuerwehr Breklum ergibt folgende Aussage:

| | |
|----------------------------------|------------------|
| Feuerwehrbedarf: | 189 Punkte |
| Vorhanden bei der Feuerwehr | |
| 1.Löschfahrzeug LF 10/6 | 115 Punkte |
| 2.Tanklöschfahrzeug TLF 16/24 Tr | <u>50 Punkte</u> |
| Gesamt: | 165 Punkte |

Differenz: - 24 Punkte (Fahrzeugbilanz negativ)

Wenn das TLF 16/24 Tr wegfällt, erhöht sich die negative Fahrzeugbilanz auf 74 Punkte.

Laut Richtlinie und Verfahrensvorschriften des Kreises NF zur Förderung des Feuerwehrwesens würde diese negative Fahrzeugbilanz (74 Punkte) durch die Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges mit Wasser (TSF-W), welches mit 80 Punkten bewertet wird, ausgeglichen werden.

Demzufolge wird der Kreis NF **nur** die Anschaffung eines **Tragkraftspritzenfahrzeuges TSF-W** fördern.

Unabhängig von dem kann die Gemeinde sich auch ein höherwertiges neues Fahrzeug anschaffen. Die Förderung würde sich auf den Höchstsatz für ein TSF-W beschränken. Der Kreis NF fördert die Anschaffung eines TSF-W bis zu einem Kostenhöchstsatz in Höhe von 121.000,00 €. Für Gemeinden die im Vorjahr eine Fehlbedarfszuweisung erhalten haben, liegt der Fördersatz bei 30 %. Demzufolge liegt die

zu erwartende Förderung bei 36.300 €.

Nur zum Vergleich:

Die Anschaffung eines Staffellöschfahrzeuges (StLF 10/6) fördert der Kreis NF bis zu einem Kostenhöchstsatz in Höhe von 171.000 €.

Der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung des Feuerwehrwesens (Feuerschutzsteuer) muss bis zum 31.12.2017 für das Haushaltsjahr 2018 gestellt werden. Dieses geschieht durch die Verwaltung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt im Haushaltsjahr 2018 für die Freiwillige Feuerwehr Breklum ein LF10 auszuschreiben.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Zu Punkt 10 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zur I. Veränderungsliste zum Stellenplan 2017)

Bürgermeister Bahnsen erläutert die I. Veränderungsliste zum Stellenplan 2017. Die Liste weist eine Erhöhung in der Gesamtanzahl der Planstellen für den Bereich des kommunalen Kindergartens von 1,82 Planstellen aus. Damit steigt die Gesamtanzahl 2017 auf insgesamt 20,28 Planstellen an.

Die Gemeindevertretung billigt den Empfehlungsbeschluss des Finanzausschuss zur I. Veränderungsliste zum Stellenplan 2017 einstimmig.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 11 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zur I. Nachtragshaushaltssatzung nebst Anlagen und der Veränderungen zum Investitionsprogramm 2015-2020)

Bürgermeister Bahnsen erläutert die Gründe für die Erstellung des I. Nachtragshaushaltsplan 2017. Die Gemeindevertretung vertagt den Empfehlungsbeschluss des Finanzausschuss, da in der I. Nachtragshaushaltssatzung 2017 Summierungsfehler zu klären sind.

Zu Punkt 12 der TO:

(Informationen des Bürgermeisters und der Fraktionsvorsitzenden)

17.7.2017 Felix Middendorf, AMNF:

Die Husumer Nachrichten fragt bittet um Vorab-Einsicht in die Beschlussvorlagen zu GV-Sitzungen, (Amts)Ausschuss-Sitzungen bittet - selbstverständlich nur jene, die im öffentlichen Teil beraten werden - um die Qualität der Berichterstattung zu verbessern.

18.7.2017 Levke Bahnsen, AMNF:

Die landesweite Frühjahrsputzaktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ wird im kommenden Jahr am Sonnabend, den 17. März 2018 stattfinden.

20.7.2017 Lars Schwerdtfeger, AMNF:

Der Landesbeauftragten für politische Bildung lädt ein zur Auftaktveranstaltung der landesweiten Wahlen der kommunalen Kinder- und Jugendvertretungen in Schleswig-Holstein. Soweit Interesse an einer Teilnahme an der Veranstaltung besteht, Anmeldung unter lpb@landtag.ltsh.de oder telefonisch unter 0431/988-1646 für die Veranstaltung am 26.09.2017 17:00 Uhr im Landeshaus anzumelden. Bitte beachtet/beachten Sie die Anmeldefrist bis zum 22.09.2017.

20.7.2017 Dr. Bernd Meyer, AMNF:

Vorankündigung der am 26.9.17, 14:00 Uhr stattfindenden 'Kombiveranstaltung' »Mitgliederversammlung SHGT-NF + Gr. Bürgermeisterdienstversammlung« im Dreisdörper Krog.

2.8.2017 Heinke Petersen, AMNF:

Dirkshof teilt mit, dass am 8.8.2017 mit der Verlegung der mit Schreiben vom 8.5.2017 angekündigten Verlegung der Leerrohre begonnen wird.

3.8.2017 Tilmann Meyer, WFG-NF:

Gewährt eine Verlängerung der Zuwendung bis längstens zum 31.12.2017. Eine Erhöhung des Zuschusses wäre denkbar, sofern eine Antragsänderung mit den neuen, zu erwartenden Gesamtkosten und entsprechenden Angeboten der Firmen eingereicht wird.

8.8.2017 Marten Jacobsen, AMNF:

Das Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume (BNUR) lädt in Zusammenarbeit mit der Akademie für die ländlichen Räume und der IHK Flensburg unter dem Titel „Mit Energie und partnerschaftlichen Ideen in die Zukunft“ ein zu einem Seminar "gemeinschaftliche Energiebeschaffung, Energieeinsparung und Wärmenutzung in Dörfern am Dienstag, den 26. September 2017, 13:30 Uhr im Dörpshus Hürup, Bahnhofstraße 14, 24975 Hürup ein.

9.8.2017 Dr. Bernd Meyer, AMNF:

Einladung zur Veranstaltung des CJK und der Akademie der Ländlichen Räume „Neue Nachbarn – Zusammenleben im ländlichen Raum“ für den 4.9.2017, 18:00-21:00 Uhr in Breklum.

9.8.2017 Dr. Bernd Meyer, AMNF:

In der Bürgermeisterrunde am 8. Mai dieses Jahres hat Herr Amtsdirektor Herbert Lorenzen das Projekt »Kooperationsraum Mittleres Eiderstedt [KRME]« vorgestellt. So haben die Fachleute der Beratungsfirma pakora.net für das Mittlere Nordfriesland die Kooperationsräume Langenhorn, Bredstedt und Joldelund *vorgeschlagen*.

Vorschlag BGM: Diskussion in der nächsten Sitzung der OEP.

15.8.2017 Marten Jacobsen, AMNF:

Weiterleitung der BEE-Einladung zur Podiumsdiskussion am 14. September 2017 in Husum // BEE-Sommertour zur Bundestagswahl 2017.

21.8.2017, Arno Hansen, AMNF:

Vom Kreis NF ist hier eine Negativ-Bescheinigung hinsichtlich Baulast beim Kommunalen Kindergarten eingegangen. Ich habe das mal unter ELO – Grundstücksakten abgelegt.

23.8.2017 Christopher Brühl: AMNF:

Stellungnahme von Georg Gemkow, Kreis NF zur beantragten Gewichtsbeschränkung Kirchenstraße:

Es ist fast alles richtig, bis auf die Tatsache, dass die Gemeinde keine Verkehrszeichen ohne meine Verkehrsanordnung aufstellen darf. Diese halte ich nicht für erforderlich. Bei den Fahrzeuglängen und Gesamtgewichten der zugelassenen Fahrzeuge ist nicht damit zu rechnen, dass jemals 30t auf dem betroffenen Bereich aufliegen

werden. Insofern ist die Verkehrsanordnung nicht notwendig. Bauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung wären sinnvoll, insbesondere wegen der Bauausführung mit einem abgesenkten Hochbord. Es hat sich in anderen Gemeinden des Kreises gezeigt, dass diese Borde von den Fahrzeugen bei Gegenverkehr auf jeden Fall überfahren werden und dabei die Geschwindigkeiten kaum reduziert werden. Immerhin handelt es sich um den Schulbereich der Gemeinde.

23.8.2017 Petra Thomsen, Nordseeakademie Leck:

Hinweis auf das Gemeindefseminar am 21. September 2017, 9:00-12:30 Uhr: Haushalts- und Finanzplanung – Wie kommt die Gemeinde an Einnahmen?

24.8.2017 Anna Lena Petersen, AMNF:

Anordnung - Breklum, Am Osterbach, Verlegung Fernwärmetrasse, Vollsperrung 28.08- 29.08.2017.

21.8.2017, Arno Hansen, AMNF:

Gespräch mit der Landesplanung in Husum am 25.09.2017, 14:15 Uhr.

29.8.2017 S-H-Heimatbund:

Veranstaltungshinweis: Historische Kulturlandschaften in Schleswig-Holstein Planung – Gestaltung – Vermittlung Ort: Akademiezentrum Sankelmark, Europäische Akademie Schleswig-Holstein Academia Baltica, Akademieweg 6, 24988 Oeversee Termin: 21./22. September 2017. Anmeldungen direkt an die Akademie.

31.8.2017 Karina Sievers, AMNF:

Veröffentlichung der aktuellen Maßnahmenliste des Innenministeriums zu Haushaltskonsolidierung und Gewährung von Fehlbetragszuweisungen.

1.9.2017 Michael Häußler, Deutsche Bahn AG:

Bezugnehmend auf die Projektvorstellung vom 01.08.2017 wollte ich Sie bitten, mir alle in Frage kommenden Flächen die Sie für eine Kompensation vorhalten zu senden. Ich würde die Flächen erst einmal prüfen, ob diese für eine Kompensation der durch die Brückenbaumaßnahme entstehenden Vegetationsverluste geeignet sind.

1.9. 2017 Dr. Bernd Meyer, AMNF

Personalveränderung im EMA: im Frühjahr 2018 wird Christa Matthiesen in Ruhestand gehen, Nachfolgerin wird Bente Petersen.

5.9.2017 Sigrid Frahm-Nielsen, AMNF:

Verkehrsrechtliche Anordnung Breklum, L 28 für eine Störungsbeseitigung der Dt. Telekom vom 4.9.-14.9.2017.

5.9.2017 Carla Kresel, Aktivregion:

Erinnerung der Paritätischen an ihre Einladung zur Fachtagung „Älter werden im Quartier- Wie geht gute Nachbarschaft“ am 22.09.2017 in Kiel, 9:30 Uhr - 15:30 Uhr

5.9.2017 Jessica Schwenteit, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt

Teilt mit, dass für die Unterstützung des Projektes Gemeinwohlökonomiebilanzierung ein Zuschuss für das Haushaltsjahr 2018 vorgesehen ist.

5.9.2017 Carla Kresel, Aktivregion:

Einladung des Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek, Fax 0 43 47 704-790, anmeldung@bnur.landsh.de DörpsKampus, Bildungsforum und Co. – Perspektiven für Kindergärten, Grundschulen und Bildungszentren im ländlichen Raum (ehemaliger Titel: „Plietschhus...“) am Donnerstag, dem 28. September 2017 von 13:30 bis 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses und der Amtsverwaltung Bordesholm, Mühlenstraße 7, 24582 Bordesholm.

7.9.2017 Sigrid Frahm-Nielsen, AMNF:

Sicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum vom 11.9.-16.12.2017 hier: Kirchenstraße, Breklum; Erneuerung der Oberfläche der Fahrbahn und Gehwege (Zwischen Bahntunnel u. Am Osterbach in 3 Bauabschnitten)

Zu Punkt 13 der TO:

(Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters und gegebenenfalls Beschlussfassung zu Ausschussangelegenheiten, Beschlussempfehlungen sowie Auftragsvergaben)

Folgende Angelegenheiten werden aus den Ausschüssen bekanntgegeben, beraten und beschlossen:

- Straßenerneuerung Kirchenstraße:
Ing-Büro Holtz hat den Auftrag an den günstigsten Anbieter Fa. Richard Hoff u. Söhne, Husum vergeben.

Gemeindevertreter Claus Lass verlässt kurz den Sitzungsraum.

- Angeregt wurde bereits auf der letzten Sitzung zusammen mit der Gemeinde Struckum entlang der B5 Weihnachtssterne an jeder zweiten Straßenlampe zu montieren. Die Montage der Sterne erfolgt durch die Mitarbeiter der Bauhöfe Struckum und Breklum. Eine Angebotsabgabe erfolgte durch Fa. Neon Hansen und Elektro Matthias Ketelsen. Eine Sponsoring-Anfrage an den HGV Breklum-Struckum ergeht von der Gemeinde Breklum. Die Gemeindevertretung stimmt dem mehrheitlich zu.

Beschluss 6 Ja, 1 Ent.

- Bekanntgabe aus der Stellungnahme zur Verkehrsschau vom Kreis NF, Verkehrsabteilung:
 - Sönnebüller Weg – In Fahrtrichtung Norden liegen keine Gründe vor, die eine Geschwindigkeitsbeschränkung erforderlich machen würde.
 - Die Aufstellung eines Vorfahrtsregelungsschildes in der Einmündung Riddorfer Ring/Ecke Sandsteen wird nicht als erforderlich erachtet.
 - Auch in der Drelsdorfer Straße sind keine zusätzlichen Verkehrsregelungen erforderlich. Die Gemeinde wird überlegen, ob baulich ein Bereich geschaffen werden kann, damit die Fußgänger bei der Überquerung der Straße nicht im Einmündungsbereich ankommen. Der Umwelt-, Flur- u. Wegeausschuss wird sich dem annehmen.

Gemeindevertreter Claus Lass nimmt wieder an der Sitzung teil.

- Zur Beseitigung des Schadens an der Regenwasserleitung beim JUZ und der Schaltwarte der S-H Netz hat Fa. Hoff Bredstedt hat einen Auftrag erhalten. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1.500,00€. Die S-H Netz AG beteiligt sich mit max. 999,00€.
- Fa. Jürgen Hansen Angebot über die Verbesserung einer privaten Einfahrt und Verlegung von Rasengittersteine entlang des Bordsbüller Rings. Die anteiligen Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf ca. 1.200,00€.
- Ein Angebot über die Reparatur der Straßenbeleuchtung bei Stauden Hansen i. .H. v. 1.491,07€ wird seitens der Gemeindevertretung einstimmig angenommen. Der Auftrag wird vergeben an Matthias Ketelsen Elektrik.

Beschluss: 8 Ja-Stimmen

- Baugebiet 16 – Unterspülung im Maadeweg. Prüfung durch den Sielverband ergab keine Ursache in der Sielverbandsleitung. Der Wasserverband Nord stellt in der Oberflächen. Und Schmutzwasserentsorgungsleitung keine Defekte fest. Der Amtstechniker Christopher Brühl wird gebeten, einen Aufbruch der Kreuzung zu prüfen und eine Kostenschätzung abzugeben.
- Antrag der Fa. imp GmbH, Halle für eine Betretungserlaubnis für Vorarbeiten zur Planfeststellung der 380kV-Freileitung der Fa. Tennet. Die Gemeindevertretung billigt die Betretungserlaubnis einstimmig.
Beschluss: 8 Ja-Stimmen
- Sachstandsbericht über den Bedarf der drei Wehren Bredstedt, Struckum und Breklum für die Planung einer Feuerwehrezentrale an der B5.
- Der Gemeinde wurde ein Grundstück für Wohnbebauung hinterm Riddorfer Ring angeboten.
- Eine Beschwerde gegen die Bauleitplanung wurde seitens des Amts MNF beantwortet. Der Bau- u. Planungsausschuss nimmt sich dem Thema an.
- Das Ing-Büro JTB unterbreitet eine Vergabeempfehlung für die Durchführung des Bodengutachtens für die Baumaßnahme Kommunalen Kindergarten i. H. v. 2.733,43€. Die Gemeinde stimmt der Vergabe einstimmig zu.
Beschluss: 8 Ja-Stimmen
- Die Landesplanungsbehörde des Landes S-H hat eine positive Stellungnahme zur 6. Änderung des Baugebietes Nr. 7 (BürgerGemeindeWerke Breklum) abgegeben
- Antrag von Gemeindevertreter Holger Arff auf Überprüfung von unzulässigen Beschnitt und Erdbewegungen in der Ausgleichsfläche am Beekstieg.. Der Bau- u. Planungsausschuss nimmt sich dem Thema an.
- Informationsveranstaltung Theorie versus Praxis, „Wo geht es lang in Sachen Paritätische Gremienbesetzung?“ am 28.09.2017 von 12.30 bis 16.00 Uhr in Kiel
- Bekanntgabe aus der Sitzung der Dorffestgemeinschaft am 30.05.2017
- Information über die Kostenabrechnung der Seniorenfahrt. Bezüglich der Busreise wird angeregt im nächsten Jahr eine Preisanfrage vorzunehmen.
- Anfrage des DRK für eine Stellfläche eines Kleidercontainers. Der momentane vorgeschlagene Standort am Kirchenparkplatz wird von der Gemeindevertretung nicht gebilligt.
Beschluss: 7 Ja, 1 Nein
- Seitens des Kreises NF wird eine Personalkostenförderung des JUZ nur noch mit Beteiligung am kontinuierlichen Qualitätssicherungsverfahren, sowie der Abschluss einer Zielvereinbarung alle zwei Jahre Voraussetzung.

- Der Kom. Kindergarten hat Bedarf für eine Waschmaschine und einen Trockner in der Grundschule Breklum angemeldet. Ein Angebot über einen gebrauchten Trockner für 280-300€ liegt vor. Die Gemeindevertretung nimmt das Angebot einstimmig an und der Bedarf am Geschirrspüler wird gebilligt.

Beschluss: 7 Ja, 1 Enthaltung

- Seniorenbeauftragte Regina Stropp wurde durch das Bauamt die Beschlussfassung über das Gefälle des Gehweges in der Kirchenstraße mitgeteilt.
- Willensbekundung zum Anschluss an das Wärmenetz der BGWBreklum für das Freibad Breklum
- Informationen aus dem Gespräch vom 12.09.2017 in der Fachklinik über die Oberflächenentwässerung. Einigung über die Drittelung der Planungskosten zwischen Fachklinik, Breklum u. Stadt Bredstedt. Über Beteiligung an den weiteren Kosten der Baumaßnahme wird nach Aufstellung der Bauleitplanung und der endgültigen Förderquote beraten. Die Gemeindevertretung stimmt der Übernahme der Planungskosten zu einem Drittel zu.

Beschluss: 8 Ja-Stimmen

- Verlagerung der Schülerbeförderung an die westliche Seite der Sporthalle. Der Untergrund war nicht betretbar. Die Reste des Kunstrasens und sollen dort verlegt werden.

Zu Punkt 14 der TO:

(Anträge)

Folgende Anträge liegen zur Beschlussfassung vor:

1. Antrag von Dirk Bölter im Namen des SV Germania über die Anschaffung von Trainingsanzüge. Geprüft wird ob eine Förderung durch den Verein des Ehrenamtlichen Engagements. Sollte vom Verein kein Zuschuss fließen, beschließt die Gemeindevertretung einen Zuschuss i. H. v. 1.000,00€ in Aussicht zu stellen.

Beschluss: 7 Ja 1 Enthaltung

2. Antrag der Feuerwehr Breklum das LF für den TÜV vorzubereiten. Da es sich hierbei um Fahrzeugunterhaltung handelt, bedarf es keinen Beschluss.

Zu Punkt 15 der TO:

(Verschiedenes)

Weitere Angelegenheiten werden hier besprochen:

- Einwohnerversammlung wird terminiert in die 2. November-Hälfte. Der Wasserverband Nord soll eingeladen werden um zu referieren.
- Bundestagswahl - Festlegung der Anwesenheit.
- Bekanntgabe über eine online Abstimmung über den Ehrenamtspreis.

Die Gemeindevertretung kommt einstimmig überein, die folgenden Tagesordnungspunkte 16 und 17 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten u. zu beschließen.

Bürgermeister Bahnsen bedankt sich für die rege Mitarbeit und steigt dann in den nicht öffentlichen Teil der Sitzung ein.

| |
|---|
| Zu Punkt 18 der TO: (Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse) |
|---|

Die Bekanntgabe der eben gefassten Beschlüsse erfolgt hier:

TOP 9 – Personalangelegenheiten

Kommunaler Kindergarten:

- Bekanntgabe der Stellenbesetzung Gruppenleitung
- Frühstückskonzept
- Krankheitsausfall

Schwimmbad

- Abschluss eines Arbeitsvertrages

TOP 10 – Bau- und Grundstücksangelegenheiten

- Bekanntgabe über erteilte Baugenehmigungen, Vorkaufsrechtsverzichtserklärung und privaten Grundstückskaufverträgen.
- Informationen aus Zwangsversteigerungsverfahren
- Information über Grenzfestlegung.

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit schließt Bürgermeister Bahnsen die Sitzung um 22.40 Uhr.

| Der Bürgermeister | Die Protokollführerin |
|-------------------|-----------------------|
| | |